

Grosser Ausverkauf!

M. Rube Wittwe,
16. Fischerstr. 16.

offerirt sämtliche übernommenen Waaren zu **Uebernahme-Preisen**, wodurch dem geehrten Publikum zu **äußerst billigen Einkäufen** Gelegenheit geboten wird.

Unterhemden und Hosen für Herren und Damen, in Wolle, Baumwolle und Vigogne, **Kinder-Tricots, Unterröcke, Gesellschaftstücher, Corsets, Tricottailen** (feinster Schnitt), **Schürzen, Mützen, Handschuhe; Damen-Strümpfe**, echt diamantschwarz, von 30 Pfg. an.

Normalhemden nach Prof. Jäger, Leinen- und Gummi-Wäsche, Cravates, Handschuhe, Gummiträger, Socken von 10 Pfg. an.

Noch vorhandene größere Massen

Baumwolle, Vigogne und Estremadura, Strick- und Zephyr-Wolle

verkaufe, um Raum zu gewinnen, zu jedem nur **annehmbaren Preise**.

M. Rube Wittwe,
16. Fischerstraße 16.

Preisermäßigung!

20 Pfg. 20 Pfg. 20 Pfg.

Kl. Exercier-Platz. **Sonntag, den 20. Juli,** Kl. Exercier-Platz.

unwiderruflich letzter Ausstellungstag

in **J. Winkler's großem anatomischem Museum** bei

20 Pfg. 20 Pfg. 20 Pfg.

Entree pro Person. Kinder 10 Pfg.

MEY's Stoffkragen, Manschetten und Vorhemdchen

sind mit Webstoff vollständig überzogen und infolgedessen von Leinenkragen nicht zu unterscheiden.

MEY's Stoffkragen, Manschetten und Vorhemdchen sind äusserst haltbar, elegant, billig und durch ihre Leichtigkeit sehr angenehm im Tragen.

MEY's Stoffkragen, Manschetten und Vorhemdchen werden nach dem Gebrauch einfach weggeworfen; man trägt also immer neue, tadellos passende Kragen, Manschetten und Vorhemdchen.

Beliebte		Façons	
	GOETHE (durchweg gedoppelt) ungefähr 5 Cm hoch Dtzd.: M. —.95		LINCOLN B Umschl. 5 Cm. br. Dtzd.: M. —.65
	HERZOG Umschlag 7 1/2 Cm. breit. Dtzd.: M. —.95		SCHILLER (durchweg gedoppelt) ungefähr 4 1/2 Cm. hoch. Dtzd.: M. —.90
	ALBION ungef. 5 Cm. hoch Dtzd.: M. —.75		COSTALIA conisch geschn. Kragen, ausserordentl. schön u. bequem a. Halse sitzend.
	WAGNER Breite 10 Cm. Dtzd. Paar: M. 1.25		FRANKLIN Umschlag 7 1/2 Cm. breit. 4 Cm. hoch. Dtzd.: M. —.65

Fabrik-Lager von MEY's Stoffkragen in Elbing bei: **Otto Kaufmann**, Brückstrasse 12 — **Hugo Gerlach**, Heil. Geiststr. 22 — **A. Kludtke**, Wasserstrasse 4 — **Thielhelm & Korsch**, Wasserstrasse — **F. Riemann**, Alter Markt — **H. A. Hugen**, Alter Markt — **Bertha Kroschinsky** oder direct vom **Versand-Geschäft Mey & Edlich**, Leipzig-Plagwitz.

Hauptgewinn: 600,000 Reichsmark baar.
Original-Kauf-Loose 4. Klasse 182. Preuss. Lotterie (Hauptziehung vom 22. Juli bis 9. August 1890) versendet gegen baar, so lange Vorrath reicht, ohne alle Bedingungen: 1/4 240, 1/2 120, 1/4 60 Mark, ferner kleinere Antheile mit meiner Unterschrift an in meinem Besitz befindlichen Original-Loosen: 1/8 24, 1/16 12, 1/32 6, 1/64 3,25 Mark. Umtliche Gewinnlisten 4. Klasse a 50 Pfg. **Carl Hahn**, Lotterie-Geschäft, Berlin SW., Neuenburger Straße 25 (gegründet 1868).

Der Reservist Fleischergeselle **August Ferdinand Schamp**, geboren den 2. Februar 1850 zu Elbing, dessen letzter Aufenthalt unbekannt ist, wird angeklagt, ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein. (Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.) Derselbe wird auf **den 26. August 1890, Vorm. 10 Uhr**, vor das königliche Schöffengericht zu Elbing, Zimmer 10, zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung von dem königlichen Bezirks-Commando zu Altenburg ausgestellten Erklärung verurtheilt werden. Elbing, den 13. Mai 1890. **Der königliche Amtsanwalt Staberow.**

Petroleum-Lieferung.
Zur Ausbietung der Lieferung von ca. 8000 kg bestem, gut gereinigtem Petroleum für den Bedarf der hiesigen Straßenbeleuchtung ist ein Termin auf **Wittwoch, 23. Juli cr., Vorm. 12 Uhr**, im Rathhause vor Herrn Stadtbaurath Lehmann anberaumt, zu dessen Wahrnehmung Reflectanten mit dem Bemerken eingeladen werden, daß versiegelte Proben des zu offerirenden Petroleums (russischen und amerikanischen) von mindestens 1/2 Liter mit zur Stelle zu bringen sind. Die Lieferungs-Bedingungen können schon vor dem Termine in unserem Bureau III. eingesehen werden. Elbing, den 18. Juli 1890. **Der Magistrat.**

Weingrundforst.
Montag, den 21. Juli:
Das beliebte
Garten- und Kinderfest.
CONCERT
der ganzen Stadtkapelle (40 Mann), Blasmusik.
Rappenpolonaise.
Gratis-Verwüfelung.
Fackelzug.
Aufsteigen eines **Riesen-Luftballons.**
Großartige Beleuchtung des Gartens durch mehrere hundert Lampions, bengalische Flammen, Zinfackeln etc.
Anfang 4 Uhr Nachmittag.
Entree 3 Billets 1 Mark vorher bei Herrn **Thiom**, Friedrich-Wilhelm-Platz, an der Kasse 50 Pfg. pro Person, Kinder 20 Pfg.
J. Witting.
Bei ungünstiger Witterung findet das Fest **Donnerstag, den 24. d. M.**, statt.

Westpr. Provinzial-Fechtverein.
Sonntag, den 20. Juli 1890:
3. Sommer-Vergnügen
im **Etablissement Schillingsbrücke.**
CONCERT,
ausgeführt von der **Rahlberger-Kapelle.**
Anfang des Concerts 3 1/2 Uhr.
Programm.
Glücksrad. Verwüfelung. Blumentisch. Preisgegeschießen.
* Kinderbelustigung jeder Art etc.
Abends ausnahmsweise größere **electriche Beleuchtung** des ganzen Etablissements.
Tanz
in beiden Sälen des Etablissements „Schillingsbrücke“ und im Vereinslocale „**Goldener Löwe**“.
Letzterer beginnt um 9 1/2 Uhr Abends.
Billets sind im Vorverkauf in den Cigarrenhandlungen der Herren **C. F. Krause, Corn. Siebert**, sowie bei den Raffinieren **Herrn Schmidt, Neuf. Marienburg** abzugeben 7d, und **Sommerfeldt**, Wasserstraße 47 a 20 Pfg. und an der Kasse a 30 Pfg. zu haben. Kinder 10 Pfg. Bei Regenwetter findet nur **Tanz** statt.
Dampfer „**Maria**“ fährt jede halbe Stunde von 1 1/4 Uhr Nachmittag ab vom Badehause nach dem Vergnügungslocale. Fahrpreis für Erwachsene 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg. **Der Vorstand.**

Bekanntmachung.
Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß die Geschäfte des **VI. Schiedsmannsbezirks** durch den Schiedsmann des **IV. Bezirks**, Herrn Kaufmann **Schaumburg**, von sofort ab bis Ende August cr. vertretungsweise werden wahrgenommen werden. Elbing, den 19. Juli 1890. **Der Magistrat.** gez. **Editt.**

Sanitätsrath Dr. Credner, Bad Nauheim.
Zur Anfertigung sämtlicher **Drucksachen** empfiehlt sich angelegentlichst **W. A. Zipp Nachflgr.,** lange Sinterstr. 3.
CHOCOLAT Suchard
VEREINIGT VORZÜGLICHSTE QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE
Pianino und Stuhlflügel billig zu verkaufen Alter Markt 8.

Am Sonntag, den 20. d. M.,
beginnt der
Ausverkauf
diverser durch **Gelegenheit**
spottbillig
erworbener **Waaren**, als:
Damenmäntel, Herrengarderobe, Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwoll-Waaren, Tuche und Buckskins, Teppiche, Gardinen, Tücher, Sonnen- und Regenschirme sowie viele andere Artikel.
D. Loewenthal,
22. Wasserstraße 22.

Große Berliner Schneider-Akademie
mit dem alten Lehrpersonal des verstorbenen Direktor **Kuhn** nach wie vor nur **Berlin C., Rothes Schloß Nr. 1.**
Unentgeltlicher Stellennachweis. Vor Täuschung durch andere Annoncen wird gewarnt. Prospekte gratis.

„Zacherlin“
das **Vorzüglichste gegen alle Insecten**
wirkt mit geradezu frappirender Kraft und rottet das vorhandene Ungeziefer schnell und sicher derart aus, daß **gar keine Spur mehr** davon übrig bleibt.
Es vernichtet total die **Wanzen und Flöhe.**
Es reinigt die **Küchen gründlich** von der Schwabenbrut.
Es beseitigt sofort jeden **Mottenfraß.**
Es befreit aufs schnellste von der **Plage der Fliegen.**
Es schützt unsere **Hausthiere und Pflanzen** vor allem Ungeziefer und den daraus folgenden **Erkrankungen.**
Es bewirkt die **vollkommene Säuberung** von Kopfläusen etc.
Vor nichts ist mehr zu **warnen**, als vor den so **sehr verfallschten** offen in **Papier ausgewogenen Insectenpulvern**, welche mit „Zacherlin“ ja nicht zu **verwechseln** sind.
Nur in **Originalflaschen** echt und **billig** zu beziehen
in **Elbing** bei Herrn **Rudolph Sausse**, Alter Markt 49,
" " " " **Rudolf Popp Nachfolger**, Drog.,
" **Braunsberg** " " **J. Staesz jun.**, Wasserstraße 44,
" **Dirschau** " " **Herrm. Buckau**, Drog.,
" **Marienburg** " " **Emil Priebe**,
" **Pr. Holland** " " **G. Fereth**,
" " " " **Franz Elsner.**
Haupt-Depot: F. Zacherl, Wien.

Hôtel Luisen-Hof in Berlin.
(1866, neu renovirt im eigenen ruhigen Hause 1888).
Bahnhof Friedrichstraße, Dorotheenstraße 94, empfiehlt den geehrten Herrschaften bequemstes und allerbilligstes Logis. Hochachtungsvoll **C. H. Leopold.**

Auction
über **250 Tonnen Fettheringe, KKK, KK, K**
ex „**Rjukan**“
Montag, den 21. Juli cr., **Vorm. 10 Uhr**,
auf der **Speicherinsel**, an der **leegeu Brücke.**
Ed. Mitzlaff.

Dr. Spranger'scher Lebensbalsam
(Einreibung.) **Unübertroffenes Mittel** gegen **Rheumatism., Gicht, Reizen, Zahn-, Kopf-, Kreuz-, Brust- u. Genickschmerzen, Uebermüdung, Schwäche, Abspannung, Erlassung, Hexenschuß.** Zu haben in allen Apotheken à **Flacon 1 Mark.**
Größte Auswahl in **Etiquettes,** neue Muster, stets vorräthig in der **Etiquettenfabrik** von **W. A. Zipp Nachflgr.,** laue Sinterstr. 3.
Per 1. October d. J. werden **15—16000 Mark** zur 1. Stelle auf ein ländliches Grundstück gesucht. Offerten beliebe man unter **Nr. 99** in der Exped. d. Bl. einzureichen.
Fertig zubereitete Oelfarben, Maler- u. Maurerfarben, Firnisse, Kiendöl, Lacke aller Art, Pinsel, Blattgold, Bronce, Schablonen, Leim etc.
empfiehlt zu billigsten Preisen
Rudolph Sausse,
Drogen- und Farben-Handlung